



Aus dem Gemeinderat



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Mit dem Flugblatt „Aus dem Gemeinderat“ informieren wir Sie nach Bedarf über laufende Geschäfte. Parallel dazu finden Sie die Informationen auch auf der Online-Plattform „Crossiety“ und auf www.mellikon.ch.

Deponiezone Steinbruch Mellikon – Einladung zur Informationsveranstaltung

Vom 1. Juni bis 30. Juni 2022 wird für die Deponiezone Steinbruch das Mitwirkungsverfahren durchgeführt, nachdem nun die kantonalen Stellen die umfangreichen Akten vorgeprüft haben.

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung zu einer Informationsveranstaltung ein auf:

Dienstag, 14. Juni 2022, 19.30 Uhr, Mehrzweckgebäude Mellikon

Gemeinderat, Planer und künftige Betreiber der Deponie informieren die Bevölkerung an dieser Veranstaltung über das laufende Planverfahren für die Teiländerung der Nutzungsplanung. Während der Mitwirkungsaufgabe können die Akten im Rathaus, Abteilung Bau, Planung & Umwelt, Hauptstrasse 50 in Bad Zurzach (2. Stock) eingesehen werden. Auf der Website der Gemeinde Mellikon sind einzelne Unterlagen ebenfalls abrufbar.

Im Mitwirkungsverfahren kann die Bevölkerung aktiv mitwirken und Eingaben zur vorgesehenen Deponiezone machen. Fragen zum Planverfahren oder zum Betrieb können auch schriftlich gestellt werden (gemeinde@mellikon.ch).

Auf der Website der Gemeinde Mellikon und auf Crossiety werden die wichtigsten Fragen und Antworten, soweit möglich aufgelistet.

Die öffentliche Auflage der Teiländerung ist im Herbst geplant. Während dieser öffentlichen Auflage können Einwendungen zur Teiländerung der Nutzungsplanung eingereicht werden. Im ersten Quartal 2023 ist die Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung vorgesehen.

Stellenausschreibung Hauswart/in Mehrzweckgebäude inkl. Rabattenpflege

Lust auf Abwechslung?

Die aktuelle Stelleninhaberin, Frau Rahel Häner, hat ihre Anstellung per 31. Juli 2022 gekündigt.

Der Gemeinderat sucht deshalb per 1. August 2022 oder nach Vereinbarung eine pflichtbewusste und motivierte Persönlichkeit mit Erfahrung im Reinigungsdienst im Stundenlohn, die ihre Nachfolge antreten möchte.

Als Hauswart/in sind Sie für die Sauberkeit der Räume und des Mobiliars im Mehrzweckgebäude und im Heizungsraum des alten Schulhauses zuständig. In Ihrem Amt als Rabattenpfleger/in gestalten Sie die Rabatten nach Ihren eigenen gärtnerischen Vorstellungen und sorgen für deren Unterhalt. Es ist eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Möglichkeit zur eigenen Ausgestaltung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail (gemeinde@mellikon.ch) oder per Post (Gemeinderat Mellikon, Hauptstrasse 50, 5330 Bad Zurzach). Gerne steht Ihnen Gemeinderätin Christine Elmer, christine.elmer@mellikon.ch, für ergänzende Fragen zur Verfügung.

Zurückschneiden von überhängenden Bäumen und Sträuchern

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden gebeten, Bäume, Sträucher und Hecken, welche in den Strassen bzw. Wegraum hineinragen, zurückzuschneiden.

Bezüglich Rückschnitt sind folgende Vorschriften zu beachten:

- Seitlich hat der Rückschnitt bis auf die Grundstücksgrenze zu erfolgen. Über Strassen muss der Fahrraum bis auf eine Höhe von mindestens 4.50m freigehalten werden.
- Über Fusswegen und Trottoirs muss die lichte Höhe mindestens 2.50m betragen.
- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln, Strassennamensschilder und Hydranten dürfen nicht überwachsen sein.
- Bei Strasseneinmündungen, Strassenkreuzungen und Ausfahrten auf die Gemeindestrassen müssen Sichtzonen von grundsätzlich 2.50m auf 50m eingehalten werden. In den Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 60cm und einer solchen von 3m gewährleistet sein. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzone zugelassen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Grundeigentümer von verkehrsbehindernden Bäumen und Sträuchern für allfällige Schäden haftbar gemacht werden können.

Herzlichen Dank für das Verständnis.

Budget 2023

Allfällige Begehren von Kommissionen, Privatpersonen, Vereinen usw., die im Budget 2023 zu berücksichtigen sind, können noch bis zum 31. Juli 2022 schriftlich und begründet an die Abteilung Finanzen, Alte Dorfstrasse 1, 5332 Rekingen, gerichtet werden. Später eintreffende Begehren können leider für das Budget 2023 nicht mehr berücksichtigt werden.

Verwaltung – Öffnungszeiten Feiertage im Mai / Juni 2022

Anhand der anstehenden Feiertage möchten wir Sie über die speziellen Öffnungszeiten der Gemeinde informieren.

Die Abteilungen der Gemeinde bleiben wie folgt geschlossen:

- Donnerstag, 26. Mai 2022, ganzer Tag Auffahrt
- Freitag, 27. Mai 2022, ganzer Tag Brückentag Auffahrt
- Montag, 6. Juni 2022, ganzer Tag Pfingstmontag
- Donnerstag, 16. Juni 2022, ganzer Tag Fronleichnam

Bitte beachten Sie, dass am Mittwoch, 25. Mai 2022 alle Abteilungen bereits um 16.00 Uhr schliessen.

Für dringende Fälle haben wir einen Pikettdienst während den Feiertagen eingerichtet. Die Anweisungen erhalten Sie via Anrufbeantworter unter der Hauptnummer +41 56 296 71 11.

Nach den Feiertagen sind wir wieder zu den gewöhnten Öffnungszeiten für Sie da.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Bauen in Mellikon

Sie möchten ein Baugesuch einreichen? Haben Sie Fragen zum Thema Bauen in Mellikon?

Alle Informationen und Kontaktdaten haben wir für Sie auf der Homepage www.mellikon.ch zusammengestellt. Wir empfehlen eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Gemeinde. Innerhalb eines Vorgesprächs können die baurechtlichen Möglichkeiten sowie die benötigten Baugesuchunterlagen detailliert definiert werden. Somit werden Fehlplanungen und unnötige Kosten vermieden und ein speditives und rationelles Baubewilligungsverfahren gesichert.

SBB-Tageskarten der Gemeinde

Kennen Sie schon das Spiel "Gleiswürfeln"? Sie benötigen zwei Würfel und eine SBB-Tageskarte der Gemeinde und los geht der Spass!

Starten Sie an einem grösseren Bahnhof und lassen Sie die Würfel die Gleisnummer bestimmen. Der zweite Wurf gibt die Anzahl der zu fahrenden Stationen vor. Entdecken Sie so die Schweiz auf eine günstige und spontane Art.

Die Gemeinde bietet pro Tag 3 SBB-Tageskarten an. Mit diesen kann man für CHF 40.00 durch die ganze Schweiz reisen.

Auf der Website (www.mellikon.ch) gelangen Sie über den Button «SBB Tageskarten» in der Fusszeile auf das Reservationssystem und können so die Verfügbarkeit prüfen und die gewünschten Tageskarten reservieren.

Der Gemeinderat wünscht viel Spass beim Erkunden unserer schönen Schweiz!

Kiesgrube Wisenächer

Der Abbau in der Kiesgrube Wisenächer ist beendet. In den nächsten Monaten findet die Auffüllung statt. Die Rekultivierung muss bis Ende 2025 abgeschlossen sein.

Neue Hundekot-Abfallbehälter

In den vergangenen Wochen musste der Gemeinderat leider vermehrt negative Rückmeldungen über die Entsorgung von Hundekot entgegennehmen. Der Gemeinderat appelliert an die Bevölkerung, die fachgerechte Entsorgung einzuhalten.

Um der vorhandenen Problematik Rechnung zu tragen, hat der Gemeinderat zwei weitere Hundekot-Abfallbehälter angeschafft und wird diese in den nächsten Tagen an zwei bereits definierte Stellen (Berghofstrasse / Auengebiet) anbringen.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung von Mellikon für die fachgerechte Entsorgung.

Abstimmungssonntag – Brunch unterm Lindenbaum

Am vergangenen Abstimmungssonntag lud die Stiftung Pro Mellikon zum «Brunch» unter dem Lindenbaum ein. Die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen den feinen Brunch, die gemütliche Atmosphäre und führten angeregte Gespräche.

Der Gemeinderat dankt der Stiftung Pro Mellikon und allen Helferinnen und Helfern herzlich für den liebevoll hergerichteten Brunch und den tollen Einsatz. Wir dürfen auf einen sehr gelungenen Anlass zurückblicken. Schön wars!

Ein Rauch als Geschenk (Relief Behrouz Varghayan)

Autor: Stefan Kolb

Seit Jahren dokumentierte Behrouz Varghayan mit Zeichenblock und Fotoapparat Alltag und Veränderungen der Gewerbeanlage LGZ. Unter anderem auch den Tag, an dem zum letzten Mal Rauch aus dem hohen Kamin quoll. Einige seiner Vorlagen gestaltete er als „Relief“, in dem er seine Zeichnungen in eine Metallplatte schnitt. Ein solches „Relief“ durften sich die Gemeinderäte von Mellikon und Rekingen auslesen, und zwar als Geschenk des Verwaltungsrates des LGZ, anlässlich des Jubiläums. Damit verbunden war auch der Dank an die Behörden und die Bevölkerung der beiden Dörfer, für die angenehme und gute Zusammenarbeit. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aus Mellikon, entschieden sich für das „Relief“ mit dem Titel „Der letzte Rauch“, welches in Behrouz Varghayan bei seiner Entstehung, wie er sagte, viele Emotionen ausgelöst hatte. Das „Relief“ wurde, im Beisein von Ruedi Steiner, Geschäftsführer LGZ, Werner Kalt, Verwaltungsrat LGZ, Behrouz Varghayan, Künstler und Gemeinderätinnen und Gemeinderäten aus Mellikon im Foyer des Mehrzweckgebäudes, über dem Eingang zum Gemeinderatszimmer, an prominentem Platz, aufgehängt. Bei einem kleinen Apéro wurde auf den neuen Wandschmuck, der auf künstlerische Art auf eine denkwürdige Zeit der jüngeren Melliker Vergangenheit erinnert, angestossen.

Schule Zurzach

Die drei Primarschulstandorte Rekingen, Rietheim und Bad Zurzach sind mit der Oberstufe in Bad Zurzach zu der neuen "Schule Zurzach" organisatorisch verschmolzen. Ziel ist es, dass die Standorte ihre schulkulturelle Identität behalten, darüber hinaus aber einen gemeinsamen Schulentwicklungsweg mit einer gemeinsamen Schulverwaltung bestreiten.

Seit rund zwei Jahren wurde intensiv an diesem Projekt gearbeitet. Im letzten Sommer startete die Arbeit auf operativer Ebene in einer Schulleitungskonferenz. Ein Konferenzmodell in einer Organisation ist geprägt durch den Austausch auf Augenhöhe. Für die vier, bisher unabhängig voneinander arbeitenden, Schulen ist diese konsens- und wirkungsorientierte Organisationsform wichtig. Wöchentlich wird in den verschiedenen Ressorts Koordination, Führung Schulverwaltung, Qualitäts-, Schul- und Unterrichtsentwicklung, Ressourcen, Kommunikation und ICT auf Schulleitungsebene an der Gestaltung der Zukunft gearbeitet. Teil der Schulleitungskonferenz sind die vier Schulleitungen der Standorte sowie die Schulverwaltungsleiterin. Von strategischer Seite wird die Schulleitungskonferenz begleitet durch Dr. Peter Lude, der das Ressort Bildung im Gemeinderat Zurzach verantwortet.

Anekdoten aus unserer ehemaligen Schulstube

Autor: Stefan Kolb

Schulzahnarzt

Ab Mitte der 70-er Jahre war es nicht mehr der Schulzahnarzt, der den Zustand der Zähne der Kinder kontrollierte, sondern es kam die fahrbare Schulzahnklinik. So stand alljährlich ein bunt beschrifteter Container vor dem Schulhaus. Darin war eine moderne Zahnarztpraxis. Auf Kosten der Gemeinde wurden die Zähne der Schüler und Schülerinnen untersucht. Der Befund und ein allfälliger Kostenvoranschlag wurden den Eltern mitgeteilt. Kaputte Zähne konnten, während der Schulzeit, direkt vom Klinikzahnarzt repariert werden.

Auch das liebenswerte Mejeli hatte zwei Löcher in seinen Zähnen. Die Reparatur war überstanden, aber ein bis zwei Tage danach sollten die reparierten Stellen poliert werden. So lange konnte die Zahnklinik natürlich nicht in Mellikon bleiben. Deshalb vereinbarte ich mit der Zahnärztin, dass ich die Kinder nach Rietheim, dem nächsten Klinikstandort, bringen würde. Am Nachmittag, gleich nach der Schule, lud ich Mejeli und sein Gschpänli in mein Auto und führte sie nach Rietheim. Der Weg führte damals durch den Flecken. Am Westende des Fleckens gab es damals noch einen Bahnübergang mit Barriere. Die war geschlossen als wir ankamen und wir mussten warten. Rechts von uns stand das lange Gebäude der ehemaligen OCO-Schuhfabrik. Damals war darin der Küchenhersteller „Kägi“ untergebracht. Mejeli las aufmerksam die grossen Anschriften am Gebäude und sagte begeistert: „Ou lueged si Herr Kolb wa do schoht! Kägi Küüchen! MMMhh!“ Und sie rieb sich voller Lust ihr Bäuchlein.

Nach der Schule

Der Lehrer sitzt am Pult und ist am Korrigieren. Das liebenswerte Meileli ist fleissig am Tafelputzen. Plötzlich guckt es treuherzig zum Lehrer und fragt: Sie Herr Kolb, wänn ich dänn emol grösser be, dörf ich der dänn au «du» säge?